



Regionaler Telefon- und Internetanbieter bn:t investiert in Rheinbach

Demnächst schnelles VDSL für Niederdrees, Oberdrees, Wormersdorf und

Gewerbepark Nord 1 und Nord 2

Nach bereits erfolgreichem Ausbau vieler Ortschaften in der Region werden demnächst auch die Ortsteile Niederdrees, Oberdrees, Wormersdorf sowie der Gewerbepark Nord 1 und Nord 2 in Rheinbach an das schnelle Glasfasernetz der bn:t Blatzheim Networks Telecom GmbH angebunden.

Rheinbach mit seinen umliegenden Nachbarortschaften gehört bereits seit Jahren zum Versorgungsgebiet des Bonner Unternehmens. Ziel und Kern der regionalen Infrastruktur ist eine eigene Glasfaser-Ringleitung, an die neue Standorte sukzessive angebunden werden.

Die erforderlichen Tiefbaumaßnahmen für den Ortsteil Niederdrees befinden sich kurz vor dem Abschluß, so dass mit der Verfügbarkeit und Inbetriebnahme der schnellen VDSL-Leitungen im nächsten Monat zu rechnen ist. Die Versorgung von Niederdrees mit VDSL war wirtschaftlich betrachtet für bn:t erst möglich, nachdem dort eine Mindestanzahl von 60 Verträgen zustande kam. Diese Zahlwurde u.a. dadurch erreicht, daß in Zusammenarbeit mit dem Ortsausschuss Niederdrees e.V. bereits im letzten Jahr Informations- und Beratungsveranstaltungen stattgefunden haben.

Auch für die Ortsteile Oberdrees, Wormersdorf sowie den ansässigen Unternehmen im Gewerbepark Nord 1 und Nord 2 in Rheinbach fanden seitens der bn:t bereits in der Vergangenheit Infoveranstaltungen statt, wo Bürger und Gewerbetreibende ausführlich über den geplanten Ausbau informiert wurden. Mit der Fertigstellung und Verfügbarkeit der schnellen VDSL-Leitungen in den obengenannten Ortsteilen ist noch im Laufe des 4. Quartals 2016 zu rechnen. Für die ansässigen Unternehmen im Gewerbepark Nord 1 und Nord 2 bietet bn:t außerdem auch direkt Glasfaseranschlüsse zu günstigen Konditionen an.

Zurzeit erfolgt die Anbindung der Ortsteile über die Hauptvermittlungsstelle. Je länger die Teilnehmeranschlussleitung zum Standort des Kunden ist, desto geringere DSL-Bandbreiten sind realisierbar. bn:t verlegt eigenes Glasfaserkabel bis zu den Verteilerkästen der Deutschen Telekom im Ort und installiert dort seine eigenen Technikstandorte. Von dort aus erfolgt die Netzzusammenschaltung mit der vorhandenen Infrastruktur, sprich dem Kupferkabel, das jeweils in jede Immobilie führt. Die Entfernung zwischen dem Standort des Kunden und der DSL-Technik wird somit deutlich verkürzt. Mit der von bn:t eingesetzten VDSL-Technik sind Downloadraten von bis zu 100.000 kbit/s und Uploadraten von bis zu 10.000 kbit/s realisierbar (Vectoring).



Über bn:t: Die Geschichte von bn:t geht auf das Jahr 1989 zurück. Als Händler, später auch als Hersteller von Industriemodems, hat sich das Unternehmen seither einen internationalen Ruf erarbeitet. Geschäftskunden haben zudem die Möglichkeit, Ihren Rechenzentrumsbetrieb ins Housing-Center von bn:t in Bad Godesberg auszulagern. Seit 1995 betreibt bn:t ein eigenes Telekommunikationsnetz für Sprach- und Datendienste. Zunächst richtete sich das Unternehmen bundesweit an Geschäftskunden.

In 2007 begann bn:t den Netzausbau in der Region und nahm zusätzlich das Privatkundengeschäft auf. Kern der regionalen Infrastruktur ist eine eigene Glasfaserkabel-Ringleitung, an die neue Standorte sukzessive angebunden werden.

Für Interessenten, die zukünftig hohe VDSL-Bandbreiten nutzen möchten oder Fragen zum bn:t Angebot haben, steht die kostenlose Info-Hotlinenummer 0800/228 228 5 zur Verfügung. Auch besteht die Möglichkeit, sich persönlich im bn:t Shop, Neuer Markt 52 in 53340 Meckenheim, beraten zu lassen.

20.06.2016

bn:t Blatzheim Networks Telecom GmbH
Pennefeldsweg 12, 53177 Bonn